



Gottesdienste

Sonntag, 30. August

9.30 Uhr Klassischer Gottesdienst mit Pfrn. Isabelle Schär, Musik: Rebekka Hofer. Im Rahmen des Gottesdienstes werden die neuen Kirchenpfleger:innen, Karin Bätz, Cornelia Germann und Hans-Peter Rohner sowie unsere neue Sozialdiakonin für Menschen 60+, Monika Quint, und unser neues Mitglied im Hausdienst-Team, Matthias Brunner, begrüsst. Anschliessend Apéro.

Sonntag, 6. September

17.00 Uhr Gottesdienst mit dem Winti-Camp-Team

Eine Brise Atlantik, Wind aus der Bretagne, Lieder mit der Lagerband? Das erwartet Sie am Gottesdienst mit Pfr. Simon Bosshard und der ganzen Leitungsscrew des Winti-Camps 2026. Sie sind alle herzlich zum Gottesdienst sowie zum anschliessenden Apéro und Grillieren im Innenhof eingeladen. Infos S. 5.

Sonntag, 13. September

9.30 Uhr Innovativer Gottesdienst zur Schöpfungszeit mit Pfr. PD Dr. Mathias Kissel, Musik: Rebekka Hofer, Infos S. 5

Sonntag, 20. September

11.00 Uhr «Kirche findet Stadt.» Gesamtstädtischer Bettags-Gottesdienst auf dem Neumarkt.

Informationen unter:

Kein Gottesdienst in der Zwinglikirche.



Sonntag, 27. September

11.00 Uhr «Erntedankfest - wie ernten wir Frieden?» mit Pfrn. Isabelle Schär, Esther Morgenthaler (Akkordeon) anschliessend Teilette-Bufferet, im Gemeinschaftsgarten Mattenbach, Infos S. 2.



Spiele mit Gottes Weisheit

Ich sitze im Garten – nebenan spielen Kinder. Sie zu hören bringt Leben ins Quartier. «Emanuele, e lekantele ... ». Ich staune: dieses Klatschspiel haben wir als Kind schon gespielt!

Bald findet das erste «Spiele i dä Chile» statt, und als Pfarrerin frage ich mich: wie hängen Spielen und Kirche theologisch zusammen?

Wenn ich heute spiele, dann Gesellschaftsspiele wie Skipo, Rummikub, Eile mit Weile. Beim Spielen geht es um Einsatz, Mitdenken und Gewinnen. Es bringt mich mit anderen zusammen, selbst wenn ich verliere. Das ist nicht immer leicht. So lernt man beim Spielen eben auch

immer fürs «richtige» Leben. Ausserdem will ich ja keine Spielverderberin sein. In der Bibel ist Spielen eine Frage von Weisheit. Die personalisierte Weisheit lässt uns wissen: «Während dem ganzen Schöpfungsprozess war ich, Gottes Liebling, bei Gott. Gott freute sich an mir und die ganze Zeit spielte ich vor Gottes Augen. Spielte auf der Erde und freute mich an den Menschen.»

Die Weisheit spielt zwischen Gott und Menschen und freut sich über beides. Spielend schaut sie Gott zu und hilft ihm dabei, die Welt zu schaffen. Spielend schaut sie auch den Menschen zu und hilft uns im Leben. Ihr Geist und ihre Phantasie

erinnern uns, den Alltag spielerisch anzugehen und es sportlich zu nehmen, wenn wir mal den Kürzeren ziehen.

Spiele gehört zum Glauben und damit zur Kirche. Am 19. September 2026 wird dies beim «Spiele i dä Chile» erlebbar. Und eines ist gewiss: Ob Jung oder Alt – es wird ein toller Tag für alle!

*Für das «Spiele i dä Chile-Team»
Isabelle Schär, Pfarrerin*

Übrigens: Folgen Sie den Fussspuren zum «Spiele i dä Chile» auf Seite 3.



Erntedankfest



«Erntedankfest – wie ernten wir Frieden?». Sonntag, 27. September 2026 im Gemeinschaftsgarten Mattenbach.

Die drei Gemeinschaften aus dem Quartier Mattenbach – HEKS Neue Gärten, der Gemeinschaftsgarten Mattenbach und die Reformierte Kirche Winterthur Mattenbach – feiern gemeinsam Erntedank im Garten und laden herzlich dazu ein, mitzufeiern und der Mutter Erde für ihre Gaben zu danken.

Im Zentrum steht die Frage, wie wir neben gesundem Gemüse, Früchten, Blumen und Kräutern auch Frieden unter Menschen «ernten» können. Die Werte «Gesellschaftliche Teilhabe, Diversität und nachhaltiges Handeln» prägen die Form unseres Zusammenkommens und eröffnen Möglichkeiten zur Partizipation an der rituellen Gestaltung des Festes.

Alle Interessierten aus dem Quartier und darüber hinaus sind eingeladen, teilzunehmen und sich nach ihren Möglichkeiten einzubringen.

Programm Erntedankfest
Sonntag, 27. September 2026

10.30-11.00 Uhr: Eintreffen
11.00-12.00 Uhr: Ritualfeier
12.00-13.00 Uhr: Teilete

Im Gemeinschaftsgarten Mattenbach, vis-à-vis Hörnlistr. 82. Most und Wasser stehen zur Verfügung. Bringt doch etwas Kleines für das Teilete-Buffer mit.

Isabelle Schär, Pfarrerin

Personelles

Ab September neu im Hausdienst-Team: Herzlich willkommen Matthias Brunner!

Unser Hausdienst-Team geht in die nächste Runde: Nachdem Diego Edelmanns Engagement bei uns noch in der Probezeit endete (wir danken ihm für seinen Einsatz und seine Ideen!), suchten wir weiter nach der idealen Ergänzung zu Rodney Aleong. Mit Matthias Brunner, bisher Hausdienst-Mitarbeiter in der reformierten Kirchgemeinde Seen, sind wir gemeinsam mit Rodney überzeugt, fündig geworden zu sein. Matthias Brunner wird Rodney per 1. September mit 60 % im Hausdienst und als Sigrist ergänzen. Sie arbeiten wie bei uns üblich gleichgestellt und sind dem Ressort Liegenschaften zugeordnet.

Johannes Vogel
Präsident Kirchenpflege



Matthias Brunner verstärkt ab September unser Hausdienst-Team.

Mein Name ist Matthias Brunner. Nach rund zehn Jahren im Einsatz für die reformierte Kirche Winterthur Seen freue ich mich sehr, nun die kommende Zeit im Kirchgemeindehaus Mattenbach tätig zu sein. Bereits Ende letzten Jahres durfte ich das Hausdienst-Team während einiger Zeit unterstützen. Dabei konnte ich einen spannenden Einblick in die verschiedenen Aufgaben gewinnen und habe mich von Anfang an willkommen gefühlt. Umso mehr freue ich mich, jetzt Teil des Teams zu sein und gemeinsam anzupacken.

Ich lebe mit meiner Frau Kim und unserem Sohn Lou in Turbenthal. Als Familie sind wir fröhlich, aktiv und gerne unterwegs. Langweilig wird es bei uns selten – es gibt immer etwas zu entdecken, zu erleben oder zu gestalten. In meiner Freizeit musiziere ich gerne und arbeite mit Holz. Es macht mir Freude, mit den Händen etwas zu schaffen und kreative Ideen umzusetzen. Ebenso wichtig sind mir Freundschaften und die gemeinsame Zeit mit Familie und Freunden.

Ich freue mich auf die Begegnungen mit den Menschen im Kirchgemeindehaus Mattenbach, auf die vielseitigen Aufgaben und auf eine gute Zusammenarbeit. Es ist schön, hier mitwirken zu dürfen, und ich bin gespannt auf alles, was die kommende Zeit bereithält.

Matthias Brunner

HEKS-Porträtausstellung «Wir glauben an Menschen»

Vom 25. September bis 8. Oktober 2026 ist die Wanderausstellung «Wir glauben an Menschen» von HEKS in der Zwinglikirche Winterthur Mattenbach zu Gast.

HEKS, das Hilfswerk der Evangelisch-reformierten Kirche Schweiz, setzt sich für die Rechte von Geflüchteten, Asylsuchenden und sozial benachteiligten Menschen ein. Dabei steht die Überzeugung im Zentrum, dass alle Menschen Fähigkeiten, Erfahrungen und Potenziale mitbringen, die unsere Gesellschaft bereichern.

Sei es im Sprachkurs, bei Begegnungsangeboten, im Gemeinschaftsgarten oder in der Arbeitsintegration: Die Menschen, die an den HEKS-Programmen teilnehmen, tragen diese mit ihrem Engagement, ihren Ideen und ihren Talenten. Sie gestalten das Zusammenleben aktiv mit und übernehmen Verantwortung für sich und andere.



Die Ausstellung gibt zwanzig dieser Menschen ein Gesicht. Die eindrücklichen Porträts der bekannten Schweizer Fotografin Ruth Erdt erzählen von Mut, Hoffnung und gesellschaftlicher Teilhabe. Sie zeigen unterschiedliche Lebenswege und persönliche Geschichten – von Menschen, die Unterstützung erhalten haben, von Freiwilligen, Partnern und Engagierten, die zu einer gerechteren und inklusiveren Schweiz beitragen. Sie laden dazu ein, Menschen hinter den Schlagzeilen kennenzulernen, sich von ihren Geschichten berühren zu lassen und erinnern daran, wie wichtig Vertrauen, Teilhabe und Menschenrechte für ein gelingendes Zusammenleben sind.

Die HEKS-Geschäftsstelle Zürich/Schaffhausen engagiert sich in Winterthur mit vielfältigen Angeboten für soziale Teilhabe und Integration. Dazu gehören die «Neuen Gärten» im Quartier Mattenbach, Deutsch-Konversationsgruppen, Begegnungsangebote für ältere Menschen mit und ohne Migrationshintergrund sowie Programme zur Arbeitsintegration für langzeitarbeitslose Menschen und Personen mit Fluchterfahrung.

Ausstellung: 25. September bis 8. Oktober 2026, Zwinglikirche Winterthur Mattenbach.

Monika Locher, HEKS Geschäftsstelle Zürich/Schaffhausen

Spieltag

SPIELE I DÄ CHILE

Samstag, 19. September, von 10.00 - 16.30 Uhr

Für das Quartier – mit den Quartierbewohner:innen. «Spiele i dä Chile» für Jung & Alt. Jassen, Kirchenolympiade, Brettspiele, Abseilen vom Kirchturm, Gesellschaftsspiele & Legokirchenbau.

RECEPTION

Während des Spieltags
erfährst Du hier,
was, wann, wo läuft

Abseilen vom Kirch- turm mit dem CEVI

ab 10.00 Uhr
ab 13.00 Uhr

JuKi-Bar

Sirup und etwas für den
kleinen Hunger

Lego-Kirchenbau 10.00 bis 15.15 Uhr

Hüpfburg für die Kleinsten

Teilete

ab 12.00 Uhr



Getränke und Butternudeln sind
vorhanden. Was bringst Du mit?

Café Balance

Spielerisches Bewegen für
Senior:innen. 14.00 Uhr
im Saal der katholischen
Kirche Herz Jesu.

Abschluss mit Gottesdienst 15.30 - 16.30 Uhr

Spiele

Gesellschafts- und
Outdoorspiele

Kirchenolympiade
jeweils 10.15 / 11.00 Uhr /
13.30 / 14.15 Uhr

Tschüss!

ELKI-Singen

Es hat noch freie Plätze im neuen Semester: ELKI-Singen für Gross und Klein.

Maus Fridolin freut sich auf lustige musikalische Abenteuer mit Euch: Jeweils am ersten Donnerstag im Monat ab September, von 9.15 bis ca. 10.00 Uhr: 3. Sept., 1. Okt., 5. Nov., 3. Dez. 2026 und 7. Jan 2027
Anmeldung:
heidi.freund@gmx.ch
079 322 55 68

Heidi Freund, Leiterin



Matrose Fridolin freut sich auf lustige Abenteuer. Kommst Du mit?

Ferienwoche für Senioren und Seniorinnen

24 Senioren und Senioreninnen verbrachten vom 3. - 8. Juni eine abwechslungsreiche Ferienwoche im Schwarzwald.

Am Mittwoch, 3. Juni 2026 war es so weit: Mit dem Öpfelcar fuhren wir auf einer abwechslungsreichen Fahrt durch den Schwarzwald mit Mittagsstopp in einem Freilichtmuseum und einem Glasbläseratelier nach Bad Bellingen. Dort durften wir im gepflegten Hotel Markushof die nächsten Tage verbringen. Ein wunderschöner Kurpark ganz in der Nähe lud zum Spazieren und Verweilen ein. Zum Hotel gehörte auch ein Aussenschwimmbad, das von einigen gerne benutzt wurde.

Die Woche verging wie im Flug: Am Donnerstag wanderten wir in den Reben und vergnügten uns bei Gesellschaftsspielen. Eine sehr fröhliche Stimmung kam dabei auf. Am Freitag fuhren wir mit dem Zug nach Staufen, schlenderten durch die Stadt und bewunderten im Kera-

mikmuseum die meisterhaften Ausstellungstücke und beim Besuch im Café die feinen Torten. Schon war Samstag. Mit dem Zug fuhren wir nach Freiburg im Breisgau und bummelten durch den reichhaltigen Frucht-, Gemüse- und Blumenmarkt. Nach der Orgelmatinée im Münster besichtigten wir am Nachmittag den grossartigen Bau.

Am Sonntag ging's nach der Andacht von Marion Gigelberger mit dem Bus nach Haltingen. Mit der Dampflokomotive der alten Kandertalbahn fuhren wir nach Kandern und genossen bei strahlendem Wetter die Gegend. Viel zu schnell ging unsere Ferienwoche zu Ende.

Am Montag fuhren wir auf der Rückreise nach Mulhouse und besuchten dort die protestantische Stephanskirche. Erfüllt von all den Eindrücken und der wunderbaren Gemeinschaft, die wir in dieser Woche erlebt haben, landeten wir wie geplant um 17.30 Uhr wieder auf



Gute Stimmung z.B. beim Brändi Dog.

dem Zwingliplatz. Wir Teilnehmenden danken dem vierköpfigen Leitungsteam ganz herzlich für die Vorbereitung und Durchführung dieser wunderschönen Ferienwoche. Und gerne hoffen wir, dass das Angebot weiter besteht.

Katharina Schneider, Teilnehmerin

Pilgern vor der Haustüre

Am Dienstag, 22. September 2026 geht die Pilgerreise von Seuzach nach Sulz-Rickenbach.

Im September pilgern wir zur ersten katholischen Kirche im Nordosten Winterthurs, die im Jahr 1958 eingeweiht worden ist. Wir starten ab Bahnhof Seuzach und gelangen auf abwechslungsreichen Wegen zur geschichtsträchtigen Mörsburg, wo wir uns eine Trinkpause gönnen. Mit schönen Ausblicken übers Thurtal gelangen wir zur Kirche St. Josef in Sulz-Rickenbach. Der äusserlich schlichte Kirchenbau ist im Innern mit ausdrucksstark farbigen Glasfenstern des Thurgauer Künstlers Jacques Schedler (1927 – 1989) ausgestaltet.

Treffpunkt: 12.30 Uhr HB Winterthur (bei Kartenshop Wachter), Abfahrt 12.42 Uhr, S29, Gleis 6.

Rückkehr: 18.13 Uhr, Winterthur.

Pilgerweg und -ziel: Seuzach, Bahnhof – Seuzacherweiher – Wintersgrueb – Mörsburg – Rüttenhof – kath. Kirche St. Josef Sulz-Rickenbach. Distanz 7 km, 140 Höhenmeter, 130 m abwärts, ca. 2 1/2 h effektive Wanderzeit. Besinnung in der Kirche, anschliessend Imbiss in einem nahe gelegenen Restaurant.

Tickets für den ÖV: Bitte selber lösen! Hinfahrt: Winterthur HB – Seuzach / Rückfahrt: Rickenbach-Attikon – Winterthur HB

Anmeldung bis Montag, 21. September, 12.00 Uhr erwünscht. Spontane Mitpilger:innen sind willkommen!

Leitung & Kontakt: Markus Vogt, Pfarrer und Hans-Peter Karli / 079 368 80 66 / markus.vogt@reformiert-winterthur.ch

Letztes Pilgerdatum 2026: Mittwoch, 21. Oktober.

Markus Vogt, Pfarrer

Männertreff

Herzliche Einladung zum Männertreff vom 26. September, 13.30 bis 16.00 Uhr zum Thema: «Nostalgie vor der Digitalisierung» mit Urs Höfling.

Urs Höfling präsentiert in einem spannenden Vortrag, wie vor der Einführung der Digitalkamera fotografiert wurde. Damit verbunden werden nostalgische Bilder aus seiner Glasdiasammlung präsentiert.

Die Sujets sind verschiedenartig, von Natur zu Kultur, zu Städten bis schlussendlich zur Bibel. Bilder rund um Winterthur, Berufe und Traditionen. Landschaften und Berge und alles vor ca. 100 Jahren. Teils sehr seltene Aufnahmen aus frühen Zeiten werden bestimmt auch Liebhaber der modernen Photographie verblüffen!

André Baldinger, Leiter Männertreff



Nostalgie. Die Winterthurer Stadtkirche auf einem Glasdia zwischen 1920 und 1923.

Café Balance

Kennen Sie das gesamtstädtische Angebot Café Balance in der Kirche Rosenberg? Seniorenrhythmik nach Dalcroze.

In diesem Kurs geht es um rhythmische Bewegungen zu improvisierter Klaviermusik. Die lustvolle Art, sich zu bewegen, fördert die körperliche Stabilität und Flexibilität. Denkleistung und Koordination werden gestärkt. Wissenschaftliche Studien belegen, dass Seniorenrhythmik unter anderem auch das Sturzrisiko markant reduziert. Wichtig dabei ist Freude und eine heitere, ungezwungene Atmosphäre. Die Improvisation ermöglicht eine ständige Anpassung an die Bedürfnisse und Potenziale der Gruppe.



Zeit: 9.15 bis ca. 10.50 Uhr

Anmeldung: nicht notwendig

Mitbringen: bequeme Kleidung, Turnschuhe

Kosten: Fr. 10.– pro Lektion, inkl. Kaffee oder Tee

Leitung: Anke Litzenburger,
052 235 10 57 anke.litzenburger@reformiert-winterthur.ch

Infos:



Anke Litzenburger, Chorleiterin

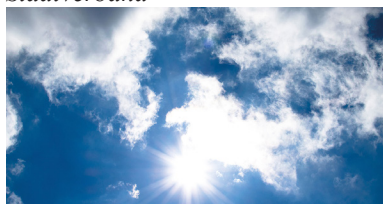
Klimaschutz in der Kirche - wie weiter?

Podium zur reformierten Volksabstimmung vom 27. September am Mittwoch, 2. Sept. 2026, 19.30 Uhr Kirchgemeindehaus Winterthur Seen, Kanzleistrasse 37, Winterthur.

Wie verringern die Reformierten die Emission von Treibhausgasen aus ihren Gebäuden? Was trägt das Umweltzertifikat «Grüner Güggel» zur Nachhaltigkeit bei? Die Landeskirche will die Kirchgemeinden viel stärker in die Pflicht nehmen. Sind die Änderungen der Kirchenordnung zur Bewahrung der Schöpfung nötig? Oder schaden sie der Kirche durch Zwang und mehr Bürokratie? Pro- und Kontra-Vertretungen informieren und diskutieren am Mittwoch, 2. September um 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus in Winterthur Seen. Alle sind herzlich eingeladen!



Stadtverband



Gottesdienst zur Schöpfungszeit

Herzliche Einladung zum innovativen Gottesdienst zur Schöpfungszeit am 13. September.

Dieser Gottesdienst steht unter zwei besonderen Vorzeichen. Erstens erkundet er, ob zwei Dinge, die auf den ersten Blick nichts miteinander zu tun haben – unsere Beziehung zu unserer Umwelt und unsere Beziehung zu Gott – nicht in Wirklichkeit auf das innigste miteinander verbunden sind.

Zweitens gestalten wir diesen Gottesdienst als Gruppe: Der Gottesdienst hat genau die Form, die Sie schon kennen; aber die einzelnen Stücke werden nicht von einer einzigen Person, sondern von vielen Mitgliedern einer Gruppe vorgetragen, so dass der Gottesdienst ganz unterschiedliche Stimmen und Farben erhält – ganz ähnlich wie Gottes Schöpfung, deren Vielfalt in Menschen, Tieren, Pflanzen und Landschaften ein ganz eindrucksvoller Hinweis dafür sind, dass Gott Einheit gerade durch Vielfalt hervorbringt.

Pfarrer PD Dr. Mathias Kissel

Gottesdienst WintiCamp

Eine Brise Atlantik, Wind aus der Bretagne und Lieder mit der Lagerband erwarten Sie im Gottesdienst am Sonntag, 6. September, 17.00 Uhr.

Für alle, die in Lagererinnerungen schwelgen mögen, egal, ob Sie oder Ihre Kinder im WintiCamp2026 dabei waren oder nicht. Sie sind alle herzlich zu diesem Gottesdienst mit Pfr. Simon Bosshard und der WintiCamp-Leitungscrow eingeladen, an dem wir nochmals die Gemeinschaft feiern und mit allen Interessierten teilen möchten. Anschliessend Apéro und Grillieren im Innenhof.

Sabine Schneider,
Sozialdiakonin für Jugendarbeit

Mitsingprojekt: Vivaldi Gloria D-Dur RV 589

Le C(h)œur lädt interessierte Sängerinnen und Sänger ein, bei einem besonderen Chorprojekt mitzuwirken.

Gemeinsam mit der Kantorei Töss wird am 5. Dezember 2026 im Rahmen des Vielklangs, dem grossen Fest der Winterthurer Kirchenmusik, Antonio Vivaldis Gloria in D-Dur aufgeführt. Das überaus farbige Werk gehört zu den bekanntesten Kompositionen Vivaldis.

Die Proben beginnen am 1. Oktober 2026 und finden jeweils donnerstags um 20.00 Uhr im Zwinglisaal Mattenbach unter der Leitung von Anke Litzenburger statt. Hinzu kommen ein gemeinsamer Probetag mit der Kantorei Töss am 21. November, eine Probe in der Stadtkirche am 2. Dezember sowie die Orchesterprobe am 3. Dezember.

Kontakt:
Anke Litzenburger
052 235 10 57
anke.litzenburger@reformiert-winterthur.ch

Anke Litzenburger

Ökumenischer Treffpunkt

«Sicherheit im Bus und im Verkehr». Clever und sicher unterwegs mit Stadtbuss.

Herzliche Einladung zum Ökumenischen Treffpunkt vom Donnerstag, 24. September 2026, 9.00 - 11.00 Uhr mit Frühstück, (ohne Anmeldung) im katholischen Pfarrheim Herz Jesu, Unterer Deutweg 85, Winterthur.

Unter dem Motto «Hauptsache sicher» zeigt Stadtbuss Winterthur, wie Fahrgäste sicher und entspannt mit dem Bus unterwegs sind. Die meisten Busfahrenden wissen, dass man im Bus am sichersten fährt, wenn man sich festhält und wenn man sitzt. Doch was können Fahrgäste tun, um das Ein- und Aussteigen mit Gepäck, mit Kleinkindern, mit Rollator oder Rollstuhl zu erleichtern und sicherer zu machen? Und was, wenn man mit dem Velo oder Trotinett unterwegs ist?

Matthias Gerth, Leiter Marketing und Kommunikation und Beat Vetter, Teamleiter Fahrdienst, Stadtbuss, kennen viele praktische Tipps und können aufgrund ihrer Erfahrung auch unsere Fragen rund um das Busfahren beantworten.

Team Ökumenischer Treffpunkt

Gottesdienste Alterszentrum Adlergarten

Die Gottesdienste im Alterszentrum Adlergarten finden jeweils um 10.30 Uhr statt. Herzliche Einladung!

Sonntag, 6. September
Seelsorgerin Silvia Di Lazzaro
Sonntag, 13. September
Seelsorgerin Claudia Gabriel
Sonntag, 20. September
Pfarrerin Martina Tobler mit Abendmahl
Sonntag, 27. September
Seelsorgerin Claudia Gabriel



Gottesdienste

Siehe Titelseite.

Musik

Le C[h]oeur

Chorprobe jeweils am
Donnerstag, 20.00 Uhr,
Leitung: Anke Litzenburger

La Gioia

Offenes Singen jeweils am
Donnerstag, 17.45 Uhr,
Leitung: Anke Litzenburger

Taizé-Singen

Dienstag, 29.09., 27.10., 24.11.,
22.12., 19.00 Uhr,
Leitung: Sabina Wieland,
Jürg Oppliger, Rosmarie Graf
ros.graf@bluewin.ch

Kinder

Cevi

www.cevi.ws
Jeweils am Samstag.
Kontakt: alex.leu@reformiert-
winterthur.ch

ElKi-Singen

Einmal monatlich am Donners-
tag, jeweils 9.15 - ca. 10.00 Uhr
Infos: Heidi Freund, 079 322 55
68, heidi.freund@gmx.ch

Spiel-Treff (Chrabelgruppe)

Jeweils am Mittwoch von
9.30–16.30 Uhr, Clubraum,
Kontakt: Claudio Hess

Jugendliche

Aktivitäten und Mitmachgele-
genheiten für Jugendliche ab
der 5. Klasse bis und mit Ü16
finden Sie auf der
JuKi-Website:



Insta: juki_mattenbach

Begegnung

Atempause

Mittwoch, 02.09., 04.11.2026,
06.01.2027 11.45 Uhr. Vor dem
Föiflibertag-Zmittag.
Kontakt: Mathias Kissel.

Bibel teilen

Freitag, 28.08., 17.00–18.00
Uhr mit Pfr. Mathias Kissel.
Weitere Daten nach Abspra-
che.

Biodiversität: gemeinsam Jäten

Freitag, 18. September,
14.00 – 16.00 Uhr,
Kontakt: Claudio Hess.

Café International

Jeden Freitag 14.00–16.00 Uhr
ausser in den Schulferien und
an Feiertagen.
Kontakt: Sabine Schneider

Föiflibertag

Mittwoch, 02.09., 04.11.2026,
06.01.2027 ab 11.45 Uhr Atem-
pause in der Kirche mit Mathias
Kissel. Ab 12.00 Uhr Mittag-
essen eine Woche vorher bei
Claudio Hess.

Galerie-Treffpunkt

Buchstaben-Bilder von Margrit
Joho. Die Ausstellung dauert bis
zum 1. Oktober und ist während
den Öffnungszeiten des Kirch-
gemeindehauses zu besichti-
gen.

Gemeinsam meditieren

Jeden Dienstag um 19.00 –
19.50 Uhr. Am 1. Dienstag im
Monat mit Anleitung. Infos:
Heidi Freund 079 322 55 68,
Martin Striegel, 078 870 67 89

Gesprächsgruppe

«Zum Leben befreien»

Freitag, 11.09., 16.10., 18.00 –
ca. 19.45 Uhr. Infos: Rosmarie
Graf, 052 232 45 70, ros.graf@
bluewin.ch

HEKS Porträt-Ausstellung

Freitag, 25. September, 14.00
Uhr, bis Donnerstag, 8. Okto-
ber 2026, 17.00 Uhr.
Kontakt: Isabelle Schär

Lismi-Rundi

Donnerstag, 03.09., 01.10.,
05.11., 03.12.2026, 14.00–16.00
Uhr, Kontakt: Claudio Hess.

Offene Sprechstunde

Jeden Donnerstag,
17.00 – 18.00 Uhr im Kaffetref.
Kontakt: Sabine Schneider.

Pilgern vor der Haustüre

Dienstag, 22. September,
Infos S. 4, Kontakt: markus.
vogt@reformiert-winterthur.ch
/ 079 368 80 66.

«Spilä i de Chile»

Samstag, 19. September, 10.00
– 16.30 Uhr. Infos S. 3
Kontakt: Isabelle Schär

Männer

Männertreff

Samstag, 26. September
2026, 13.30–16.00 Uhr. Infos
S. 5. Leitung: Urs Höfling.
Kontakt: André Baldinger,
071 947 17 02 / 079 362 45 24
labrador1@thurweb.ch

Menschen 60plus

Mittagstisch

Jeweils am Montag, 11.45 Uhr,
ausser in den Schulferien und
an Feiertagen, Kontakt: monika.
quint@reformiert-winterthur.ch

Kontakte

Sekretariat

Jasmin Hug & Corinne Lanz
Unterer Deutweg 13, 8400 Winterthur
052 235 10 50
Mo, Di, Do, Fr 8.30–11.30 Uhr
sekretariat.mattenbach@reformiert-winterthur.ch

Kirchenpflege

Präsidium
Johannes Vogel, 076 367 25 45
johannes.vogel@reformiert-winterthur.ch

Pfarteam

Pfrn. Isabelle Schär, 052 235 10 54
isabelle.schaer@reformiert-winterthur.ch
Pfr. PD Dr. Mathias Kissel, 052 235 10 56
mathias.kissel@reformiert-winterthur.ch
Pfrn. Martina Tobler AZ Adlergarten
052 267 42 21, martina.tobler@zhref.ch

Sozialdiakonie

Claudio Hess, 077 240 43 09
claudio.hess@reformiert-winterthur.ch
Monika Quint, 077 267 10 67
monika.quint@reformiert-winterthur.ch
Sabine Schneider, 079 238 26 42
sabine.schneider@reformiert-winterthur.ch

Kirchenmusik

Rebekka Hofer, 079 701 36 93
rebekka.hofer@reformiert-winterthur.ch
Anke Litzenburger, 052 235 10 57
anke.litzenburger@reformiert-winterthur.ch

Hausdienst / Sigristen

Rodney Aleong, Matthias Brunner &
Jörg Hacker 079 625 22 58 raumvermie-
tung.mattenbach@reformiert-winterthur.ch

Impressum

Reformierte Kirchgemeinde Winterthur
Mattenbach, Unterer Deutweg 13
8400 Winterthur

Nächste Ausgabe, Nr. 10

25. September 2026

Vortrag zum Todestag von Etty Hillesum. Montag, 30. November 2026, 18.00–19.30 Uhr

Etty Hillesums Tagebücher erzählen von der aussergewöhnlichen
Verwandlung einer jungen niederländischen Jüdin, die mitten im
Holocaust eine Spiritualität entwickelte, die den Hass überwand.
Pfr. Mathias Kissel lädt dazu ein, darüber nachzudenken, was ihr
Zeugnis uns heute noch zu sagen hat.